

Lippen-/Wangenhalter

Schonende Erweiterung des Behandlungsraumes

| Dr. D. Horvath

Kaum ein Hilfsmittel in der Zahnmedizin erfreut sich eines so breiten Einsatzspektrums wie der OptraGate. Als sanfte Abhaltehilfe sichert er besonders schonend den Zugang zum Behandlungsraum und ist deshalb bei allen zahnärztlichen Behandlungen ein beliebter Begleiter des Zahnarztes. Sein Alleinstellungsmerkmal ist die dreidimensionale, anatomische Ausformung, wodurch ein gleichmäßiges, zirkuläres Abhalten von Lippen und Wangen möglich wird. Das Ergebnis ist ein besser zugänglicher, stark erweiterter und dadurch überschaubarer Behandlungsraum.

Um dem Wunsch nach einem noch komfortableren, sanfteren und druckminimierenden Sitz nachzukommen, wurde der bewährte Lippen-/Wangenhalter OptraGate zum OptraGate „Extra Soft“ weiterentwickelt. Neben der Optimierung seiner Materialbeschaffenheit erfolgte die Modifikation des inneren Rings mit Aussparungen im Bereich der oberen und unteren Lippenbändchen. Dank dieser Adaptionen ist er für den Patienten bei längerer Verweildauer im Mund noch komfortabler zu tragen. Im Gegensatz zu konventionellen, starren und harten Lippen-/Wangenhaltern passt sich der OptraGate „Extra Soft“ aufgrund seiner dreidimensionalen Flexibilität optimal an die individuellen Gegebenheiten an.

OptraGate „Extra Soft“ ist ein Einwegprodukt und entspricht den höchsten hygienischen Ansprüchen der modernen Zahnarztpraxis. Neben der Hauptaufgabe, die Lippen und Wangen abzuhalten, ist er gerade auch hinsichtlich des Patientenkomforts vorteilhaft. Durch seine elastische Spannkraft unterstützt OptraGate „Extra Soft“ das Offenhalten des Patientenmundes auch für längere Zeit. Die Patienten schätzen ihn außerdem wegen des zirkulären Schutzes der Lippen und Mundwinkel vor Kontaminationen und

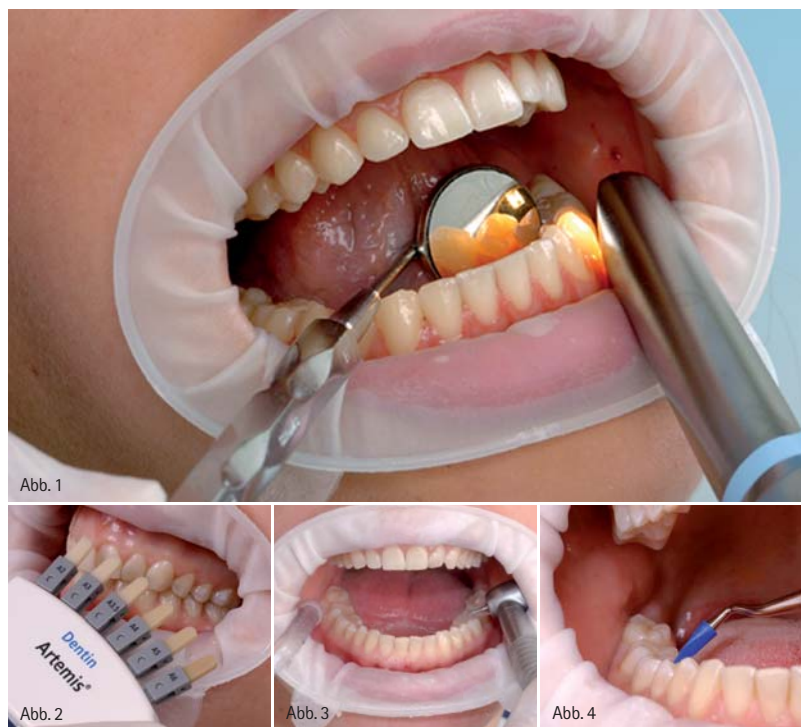


Abb. 1-4: Breites Einsatzspektrum – Anwendungsbeispiele.

Irritationen. OptraGate „Extra Soft“ ist deshalb gleichermaßen bei Erwachsenen wie Kindern sehr beliebt. Die drei Größen Junior, Small und Regular ermöglichen dem Zahnarzt die Auswahl der richtigen Größe, die als Voraussetzung für einen funktionsstabilen Sitz genauso wichtig ist wie die korrekte Applikation.

Anwendungsspektrum

Das Anwendungsspektrum des OptraGate „Extra Soft“ ist sehr breit und beginnt bereits bei der Befundaufnahme. Beispielsweise kann mithilfe einer Intraoralkamera der Patient gemeinsam mit dem Zahnarzt durch den Monitor leicht visuell relevante Befunde erfassen. Auch im Bereich der Prophy-



Abb. 5: Vorbereitung: Zu Beginn der Applikation ist der korrekte Haltegriff des inneren Rings besonders wichtig. Dabei halten wir diesen mit zwei Fingern der linken Hand leicht zusammengedrückt, wodurch zwei Flügel entstehen. – Abb. 6: Einsetzen: Zuerst wird der linke, dann der rechte Flügel des inneren Ringes hinter den Mundwinkel eingesetzt. Danach bitten wir den Patienten, den Mund leicht zu schließen. So können wir problemlos den inneren Ring in den tiefsten Punkt des Vestibulums platzieren. – Abb. 7: Entnahme: Die hygienische Entnahme des OptraGate „Extra Soft“ erfolgt, indem dieser, bei stark geöffnetem Mund, im Bereich der Unterlippe herausgezogen und die Rückseite sofort in ein Hygienetuch gewickelt wird.

laxe zeigt sich die hohe Effizienz einer alleinarbeitenden Prophylaxeassistentin ohne störende zusätzliche Abhaltehilfen.

In der Parodontologie kommt die elastische und flexible Gestaltung des OptraGate „Extra Soft“ dem Behandler sehr entgegen. Zeitaufwendige Behandlungen, wie Kürettagen oder Wurzelglättungen, empfinden Patienten nun angenehmer, da das Offenhalten des Mundes durch die elastischen Ringe des OptraGates zusätzlich unterstützt wird. Ebenso das komplette Spektrum der rekonstruktiven Zahnheilkunde mit Composites und Keramik profitiert von der sanften Erweiterung des Mundraumes durch den OptraGate „Extra Soft“. Die-

ser erfüllt die Aufgabe der relativen Trockenlegung optimal, wodurch weitgehend auf vestibuläre Watterollen verzichtet werden kann.

Außerdem ermöglicht OptraGate durch relative Trockenlegung die schnelle vestibuläre Adhäsivbefestigung von Brackets, wobei er gleichzeitig die Lippen während der KFO-Behandlung gegen Zangen und Ligaturen schützt. Die Aufnahmen mit der CEREC 3-D-Kamera für Veneers oder Kronen u.a. gelingt zügig und komplikationslos durch den behandelnden Zahnarzt – eine zusätzliche Assistenz ist nicht notwendig. Bei längerer Behandlungszeit, wie dem Beschleifen von Zähnen in der Prothetik oder auch Präzisionsabformungen,

wird das gesamte Praxisteam entlastet. Die Aufgabe der zahnärztlichen Assistenz gestaltet sich anspruchsvoller und vielseitiger, da das monotone Abhalten der Lippen und Wangen durch den Einsatz von OptraGate „Extra Soft“ entfällt.

Fazit

OptraGate „Extra Soft“ der Firma Ivoclar Vivadent ist eine universelle und sanfte Abhaltehilfe, die als Einwegprodukt die höchsten hygienischen Ansprüche der modernen Zahnarztpraxis erfüllt. Mit der Weiterentwicklung zur „Extra Soft“-Version gelang es, den Patientenkomfort mithilfe eines weichen und elastischen Polsters zu erhöhen – insbesondere im Bereich der Lippenbändchen, sodass auch nach längeren Behandlungszeiten die Patienten ein angenehmes Tragegefühl empfinden. Aufgrund seiner Beliebtheit bei Patienten, Zahnarzt und Assistenz wurde er zum ständigen Begleiter des Zahnarztes und der Dentalhygienikerin und gehört somit zu den wenigen Hilfsmitteln in der Zahnmedizin, die in allen Behandlungsbereichen einsetzbar sind.

kontakt.

Dr. med. dent. D. Horvath

Bahnhofstraße 24, 79798 Jestetten
Tel.: 0 77 45/72 11
Fax: 0 77 45/9 79 16
E-Mail: praxis@drhorvath.de
www.drhorvath.de

ANZEIGE

www.biodentis.com



Verleihen Sie Ihrer Gewinnspanne neuen Biss:
**mit vollkeramischen Restaurationen von
biodentis.**

Bestellen
Sie noch heute Ihr
kostenloses
STARTER SET!
Rufen Sie gleich an:
0800 - 93 94 95 6

Die Zukunft keramischer Restaurationen liegt in der industriellen Fertigung. Und in den in CAD/CAM-Technologie gefrästen, vollanatomischen Versorgung von biodentis. Die Zukunft Ihrer Praxis hat begonnen, für Ihre Patienten und für Sie – und das ohne Eigeninvestitionen! Starten Sie jetzt. biodentis mit dem e³-Prinzip: **exakt. einfach. effizient.**

